

Kurzer Erlebnisbericht vom Cello-Workshop des LBBL am 24.2.2024

Kurz bevor ich zum Workshop aufbrach, las ich, wofür die Abkürzung LBBL steht: LBB- Liebhaberorchester e.V.

Genauso war es dann auch, denn es kamen 22 Liebhaberinnen und 4 Liebhaber des Cellospiels zusammen, um einen Tag lang zu musizieren unter der Anleitung und Leitung von Wayne Foster-Smith.

Wir begannen zunächst etwas zaghaft mit einer Bach Sarabande, um dann fortzusetzen mit einem Kodaly Stück, was schon wesentlich flüssiger gelang. Nach einer kurzen Pause wurde die Aria di Chiesa von Stradella geprobt. Hier wies Wayne uns auf das Bogen-Vibrato hin und wurde sehr präzise im Einfordern von Tongenauigkeit.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen waren wir alle etwas angespannt vor der großen Aufgabe, den 12-stimmigen Klengel Hymnus zu proben. Wayne begann mit der Probe der Pizzikato Teile – mit klugen Übungen und einfühlsamem Heranführen an das Stück gelang es ihm, das Potenzial der Gruppe zu befördern. Es gelang dann tatsächlich, dieses Stück zufriedenstellend zu spielen.

Das Publikum hat es uns beim Vorspiel am Ende des Tages gedankt.

Mit Sorgfalt und Einsatz wurde dieser Workshop ermöglicht von Evelyne Kuss und Winfried Szameitat in der Vorbereitung und Begleitung. Wayne Foster-Smith hat uns wunderbar angeleitet. Ihnen sei ein sehr herzlicher Dank ausgesprochen.

Ingeborg Schulze-Reckzeh

